



Pressemitteilung vom 1. September 2017  
mit der Bitte um Veröffentlichung

**Bürgerbüro**

Altmarkt 12  
08523 Plauen  
Tel.: (03741) 4739763  
Fax: (03741) 5939931  
juliane.pfeil@slt.sachsen.de

**Internet**

<http://www.juliane-pfeil-zabel.de>

**Pfeil-Zabel: Modellprojekt „TANDEM Sachsen“ hilft Familien von Langzeitarbeitslosen im Vogtlandkreis**

Sachsen startet ein neues Modellprojekt, um Langzeitarbeitslosen und ihren Familien eine neue Perspektive zu eröffnen. Elternpaare und Alleinerziehende, die mit ihren Kindern in einer Bedarfsgemeinschaft leben, soll mit „TANDEM Sachsen“ gezielt und aus einer Hand unter die Arme gegriffen werden – angefangen bei der Jobsuche der Eltern bis hin zur Betreuung, Erziehung und Bildung der Kinder.

„Immer mehr Menschen in Sachsen profitieren von den guten Bedingungen auf dem Arbeitsmarkt. Die Arbeitslosigkeit sinkt und die Löhne steigen auch im Vogtlandkreis. Dieser Aufschwung kommt aber nicht bei allen Menschen an. Deshalb ist es wichtig und richtig, jetzt die Kräfte zu bündeln, damit auch Langzeitarbeitslose und ihre Kinder eine zweite oder auch dritte Chance bekommen“, so Pfeil-Zabel zum Anliegen des Modellprojektes, das ganze Familien in den Blick nimmt.

„Auch im Vogtlandkreis gibt es Familien, in denen die Arbeitslosigkeit bereits einmal ‚vererbt‘ wurde. Die Gründe sind vielfältig. Wo auch immer die Ursachen für Langzeitarbeitslosigkeit zu finden sind, für mich steht fest: Damit dürfen wir uns nicht abfinden. Dieser Kreislauf muss und kann durchbrochen werden. TANDEM kann helfen, wenn die Betroffenen das möchten“, so Pfeil-Zabel weiter. „Die Zusammenarbeit zwischen Jobcenter und Jugendamt wird ganz sicher positive Effekte haben.“

„Ein kluges Land fördert jedes Talent. Deshalb ist es wichtig, dass mit dem Programm auch ein besonderes Augenmerk auf die Kinder und deren Bildungschancen gerichtet wird. Der oft zitierte Satz ‚Unseren Kindern soll es einmal besser gehen‘ muss für alle Kinder und Jugendliche gelten. Wenn Eltern ihren Kindern aus eigener Kraft nicht den Weg ins Leben bahnen können, muss die Gesellschaft helfen.“ Die Landtagsabgeordnete begrüßt deshalb, dass der Vogtlandkreis plant, sich an dem Modellprojekt zu beteiligen.

*Hintergrund: Das Ministerium für Wirtschaft und Arbeit hat jetzt den Programmaufruf für das Arbeitsmarkt-Modellprojekt gestartet. Interessierte Träger der Regionen können ab sofort einen Antrag auf Förderung bei der Sächsischen Aufbaubank- Förderbank (SAB) stellen. Grundlage der Zusammenarbeit vor Ort bildet eine gemeinsame Kooperationsvereinbarung zwischen Projektträger, Jobcenter und Jugendamt. Der Vorhabenzeitraum kann bis zu 3 Jahren*

*betragen. Für das Modellprojekt stehen 9,2 Millionen Euro zur Verfügung. Weitere Informationen: <https://www.medien-service.sachsen.de/medien/news/213157>*

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, reading "Juliane Pfeil-Zabel". The signature is written in a cursive style with a large initial 'J'.

Juliane Pfeil-Zabel MdL